

31.08.2011 – 08:00 Uhr

## **pafl: 25 Jahre Einsatz für die Gleichstellung von Frau und Mann**

Vaduz (ots/pafl) -

Vor 25 Jahren - im Oktober 1986 - nahm die Kommission "Gleiche Rechte" ihre Arbeit auf. Seit einem Vierteljahrhundert setzt sie sich für die rechtliche und tatsächliche Gleichstellung von Frau und Mann ein. Die Feierlichkeiten finden am 16. September 2011 im Kunstmuseum Vaduz statt.

Gleichstellung - immer noch ein Thema?

Im Vorwort der Jubiläumsbroschüre fragt die Vorsitzende der Kommission für die Gleichstellung von Frau und Mann, Helen Goop, warum wir uns 27 Jahre nach der Einführung des Frauenstimmrechts weiterhin so intensiv mit diesem Thema beschäftigen müssen. Mögliche Antworten könnten sein: "Keine Ahnung", "Interessiert mich nicht" oder "Das betrifft mich nicht" oder auch "Mir geht es so wie es ist, gut und ich spüre keine Ungerechtigkeit". Fakt ist aber, so ihr Fazit, dass Frauen gegenüber den Männern immer noch in vielen Bereichen benachteiligt sind. Dem stimmt auch Regierungschef Klaus Tschütscher in seinem Vorwort in der Jubiläumsbroschüre zu, wenn er festhält, dass "wir in der Gleichstellungsfrage auch in unserem Land noch lange nicht am Ziel sind".

Kommission für die Gleichstellung von Frau und Mann

Die Kommission verfolgt das Ziel der Gleichstellung von Frau und Mann in allen Lebensbereichen. Sie setzt sich für die rechtliche und faktische Gleichstellung von Frau und Mann ein. Zu ihren Aufgabenschwerpunkten zählen die aktive Beobachtung der Entwicklung hinsichtlich der getroffenen Gleichstellungsmassnahmen, die Ausarbeitung von Stellungnahmen im Rahmen der Vernehmlassungsverfahren zu Gesetzesvorlagen, welche die Gleichstellung von Frau und Mann betreffen, die Ausarbeitung von Stellungnahmen auf Wunsch der Regierung und die Öffentlichkeitsarbeit über die Arbeit sowie über Themen oder Anlässe der Kommission. Das zentrale Thema der Kommission der letzten Jahre war die Vertretung von Frauen in politischen Gremien.

Gala-Abend im Kunstmuseum Vaduz

Das Jubiläum "25 Jahre Kommission für die Gleichstellung von Frau und Mann" wird am Freitag, 16. September 2011, mit einem Gala-Abend gefeiert. An diesem Abend wird auch die Europäische Kleinststaatenkonferenz eröffnet, für die Liechtenstein erstmals Gastgeberin sein darf. An der Konferenz werden Delegierte von Nichtregierungsorganisationen aus Andorra, Island, Luxemburg, Malta, Monaco, San Marino und Zypern erwartet. Diese werden sich während des Wochenendes zum Thema "Frauen in Führungs- und Entscheidungspositionen" austauschen. Anmeldungen zum Gala-Abend nimmt die Stabsstelle für Chancengleichheit gerne bis 9. September 2011 unter Telefon: +423/236 60 60 oder [info@scg.llv.li](mailto:info@scg.llv.li) entgegen.

Gala-Abend am Freitag, 16. September 2011 um 18.00 Uhr im Kunstmuseum Vaduz Begrüssung: Regierungschef Klaus Tschütscher Grussbotschaft: Cornelia Studer, Frauensprecherin Vorarlberg Festvortrag: Claudia Fritsche-Mündle, Botschafterin in Washington Grussbotschaft: Nicole Benz Ursch, Präsidentin BPW Club Chur Präsentation Jubiläumsbroschüre: Mitglieder der Gleichstellungskommission Musikalisches Rahmenprogramm: Erika Kind und Michael Woche Moderation: Christine Schädler, Frauennetz Liechtenstein, Delegierte Liechtensteiner ArbeitnehmerInnenverband.

Kontakt:

Stabsstelle für Chancengleichheit  
Bernadette Kubik-Risch, Leiterin  
T +423 236 60 60

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100703049> abgerufen werden.